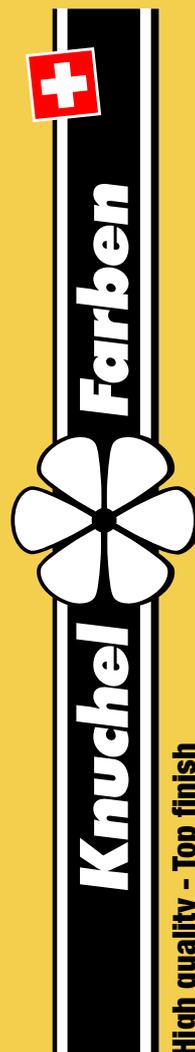
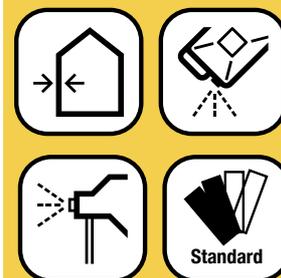


Schrumpflack



Eigenschaften	BRILADUR Lackierungen ergeben sehr widerstandsfähige, kratz feste und effektvolle Schrumpflackoberflächen. Die Beständigkeiten gegen verdünnte Säuren, Benzin, Lösungsmittel usw. sind ausgezeichnet.
Anwendungsgebiet	Motorfahrzeuge, Apparaturen, Maschinen- und Apparatebau usw.
Vorbehandlung	Der Untergrund muss sauber, trocken sowie rost- und fettfrei sein.
Systemaufbau	<ol style="list-style-type: none">BRILADUR Schrumpflack wird ohne Grundierung direkt auf das Material aufgetragen. Die Auftragsstärke bestimmt die Schrumpfgrösse. BRILADUR möglichst gleichmässig in 2–3 Schichten auftragen. Zwischen den Spritzgängen mindestens 10 Minuten ablüften lassen.Der Schrumpfeffekt wird nur erzielt durch forcierte Trocknung mit Einbrennkabine, Heizlampe, Infrarotlampen, Ofen oder Föhn. <p>Einbrenntemperatur: 80 °C. bis 120 °C. Einbrenndauer: 1,5–3 Stunden</p>
Verdünnung	Schrumpflack Verdüner. Spritzviskosität auf 50 Sekunden im DIN-4 Becher einstellen (je nach Spritzgerät und Düsendrösse).
Ausgiebigkeit	1–2 m ² pro Kg und Auftrag, je nach Auftragsmenge und Untergrundbeschaffenheit.
Applikation	Spritzgerät. Empfohlene Düsen 1,8–2,2 mm
Reinigung	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Lack- oder Reinigungsverdünner reinigen.
Lieferform	Verpackungen zu 5 und 1 Kg. Schwarz ebenso erhältlich in Aerosol-Dosen zu 400ml, Artikel 767.217 WRINKLE.
Lagerfähigkeit	BRILADUR ist im gut verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern.
Viskosität	300–500 mPa.s
Dichte	1,10 ± 0,05 g/cm ³
Festkörper	65 ± 1 %
Bindemittelbasis	Modifizierte Alkydharze
Glanzgrad	Seidenmatt
Farbtöne	Schwarz Nach Farbkarte RAL, NCS oder nach Vorlage.
Registrierung	CPID 360024



- Klassifizierung** Angaben zu den chemischen Eigenschaften und Gefahren sowie Vorschriften betreffend Transport, Verarbeitung, Lagerung, Entsorgung usw. entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
- Hinweis** Dieses Merkblatt gilt nur als Hinweis und unverbindliche Beratung. Die Verarbeitung muss den entsprechenden Verhältnissen angepasst werden. In Spezialfällen empfehlen wir, unseren technischen Dienst anzufragen.
Alle Angaben und Auskünfte über Eignung und Anwendung der gelieferten Produkte befreien den Verarbeiter jedoch nicht vor eigenen Prüfungen und Versuchen. Ein Schadenersatzanspruch aus unterbliebenen, unvollständigen oder unzutreffenden Auskünften ist wegbedungen. Dies gilt im Besonderen auch, wenn Verdünner sowie im Anstrichaufbau-System anderweitige Produkte verwendet werden.
Im Weiteren verweisen wir auf die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) auf unserer Homepage.